

## **Indikator 3.50 (L)** **Lebendgeborene nach Geburtsgewicht, Land, im Zeitvergleich**

### **Definition**

Das Geburtsgewicht der Lebendgeborenen ist ein wichtiger Indikator für den Gesundheitszustand und Ausdruck der pränatalen gesundheitlichen Versorgung und der sozialen Bedingungen. Das Geburtsgewicht stellt einen international üblichen Gesundheitsindikator dar, der vergleichsweise exakt bestimmt wird.

Als Lebendgeborene gelten Kinder, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib Atmung eingesetzt hat oder irgend ein anderes Lebenszeichen wie Herzschlag, Pulsation der Nabelschnur oder deutliche Bewegung der willkürlichen Muskulatur beobachtet wurden. Das Geburtsgewicht ist das nach der Geburt des Neugeborenen zuerst festgestellte Gewicht. Lebendgeborene mit einem Geburtsgewicht bis 2 499 g haben ein niedriges Geburtsgewicht, Lebendgeborene mit einem Geburtsgewicht bis 1 499 g haben ein sehr niedriges Geburtsgewicht. Normales Geburtsgewicht beträgt 2 500 g und mehr.

### **Datenhalter**

Statistische Landesämter

### **Datenquelle**

Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung

### **Periodizität**

Jährlich, 31.12.

### **Validität**

Die Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung ist auf den Wohnort der Mutter bezogen, nicht auf die entbindende Klinik. Dies ergibt sich über die Meldung des Kindes durch die Eltern beim zuständigen Standesamt gemäß Personenstandsgesetz. Die Angaben werden an das Statistische Landesamt weitergeleitet. Es ist davon auszugehen, dass die Angaben vollständig und valide sind.

### **Kommentar**

Angaben zum Geburtsgewicht sind auch in der Perinatalerhebung enthalten. Diese Erhebung gestattet, soziale Merkmale der Mutter, wie z. B. Berufstätigkeit, Nationalität der Mutter und Familienstand mit dem Geburtsgewicht zu korrelieren. Die Perinatalerhebung kann Daten nur nach dem Behandlungsort (Krankenhaus), nicht jedoch nach dem Wohnort bereitstellen. Daten von ambulanten Entbindungen sind nicht in der Perinatalerhebung enthalten. Deshalb stimmen die Zahlen mit denen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung nicht ganz überein. Angaben zum Geburtsgewicht können auch in länderspezifischen zusätzlichen Tabellen nach 500-g-Gruppen weiter untergliedert werden, z. B. <500 g, 500 – 999 g, 1 000 – 1 499 g, 1 500 – 1 999 g, 2 000 – 2 499 g, 2 500 g und mehr usw. Frühgeborene werden nach der Schwangerschaftsdauer definiert, untergewichtig Lebendgeborene werden ausschließlich nach dem Geburtsgewicht definiert. Der vorliegende Indikator ist ein Ergebnisindikator.

### **Vergleichbarkeit**

Vergleichbar mit dem WHO-HFA-21-Indikator 7100 160401 *% of live births weighing 2500g or more*. Es gibt keine vergleichbaren OECD- und EU-Indikatoren.

Der Indikator ist mit dem bisherigen Indikator 3.38 vergleichbar, der jedoch fünf Gewichtsgruppen enthielt.

### **Originalquellen**

Publikationen der Statistischen Landesämter, z. B. Statistische Jahrbücher, Berichte zur Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung oder weitere regionalstatistische Quellen.

### **Dokumentationsstand**

13.02.2003, nlga/lögd